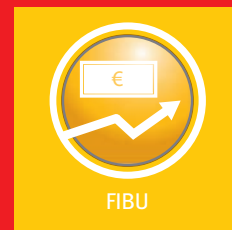


M·SOFT



M·SOFT EURO FIBU

Die moderne
Finanzbuchhaltung





M·SOFT EURO FIBU

Professionelle Buchhaltung für Anfänger und Profis

Mit der M-SOFT EURO FIBU erhalten Sie eine moderne und flexible Finanzbuchhaltung. Ausgewiesene Merkmale und Highlights bieten Ihnen ein komfortables und umfassendes Arbeiten.

FINANZBUCHHALTUNG

Beliebig viele Mandanten

Ohne Begrenzung – auch für Buchhaltungsbüros und Steuerberater geeignet

GuV, Bilanz, individuelle BWAs

Drill-Down: per Mausklick Salden, Offene Posten oder Kosten effektiv und effizient bis auf Beleg-ebene durchleuchten; Auswertungsmöglichkeiten in bis zu 10 Ebenen: hier bleiben keine Wünsche offen

Integration ist unsere Stärke

Anbindung an die M-SOFT-ERP-Systeme PASST.primo und Business five; Microsoft-Office-Integration

Inkludierte Funktionen

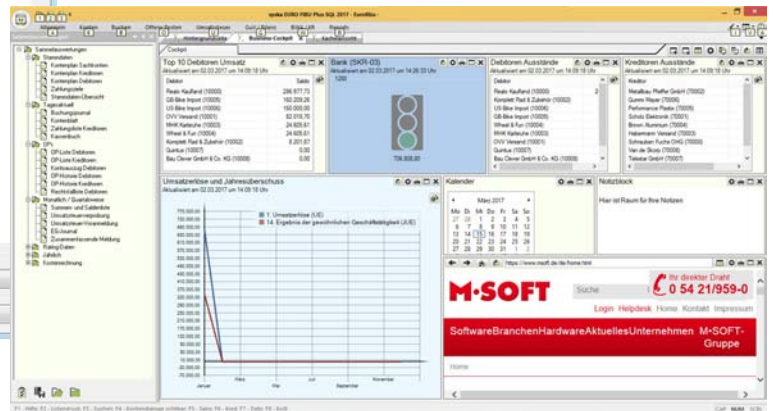
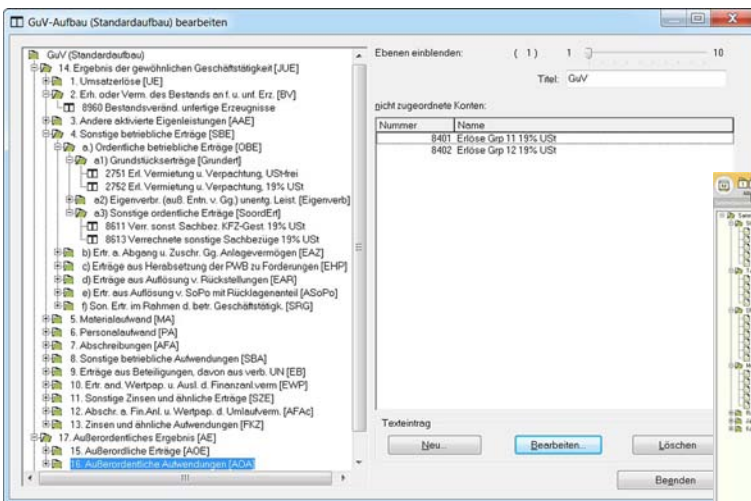
Bankauszugsimport, individuelle Anpassung des Layouts uvm. bereits im Standard enthalten

EUR, Bilanz, Vereinsbuchhaltung

Für jeden Fall eine individuelle Lösung

Business Cockpit

Für jeden Benutzer individuell zusammenstellbar mit Auswertungen, verschiedenen Ansichten, Kalender etc.



ANLAGENBUCHHALTUNG

Einfache Installation

Wird automatisch mitinstalliert

Integration

FIBU, ANBU und Kostenrechnung arbeiten nahtlos zusammen

Einfache Altbestandsübernahme

Separater Erfassungsdialog sowie Datenimport

Flexibel

Eigene AfA-Methoden, AfA-Vorschau, Zusatzfelder

KOSTENRECHNUNG

Kostenerfassung

Bereits im Standard der FIBU enthalten

Profi Kostenrechnung (optional)

BAB, Innerbetriebliche Leistungsverrechnung, Umlagen, Kostenträger, Kalkulatorische Kosten etc.

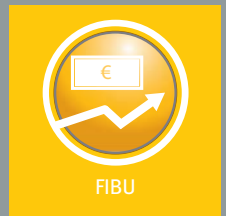
Integration

FIBU, ANBU und Kostenrechnung arbeiten nahtlos zusammen

Budgets, Planwerte

Kostenkontrolle und Überwachung leicht gemacht

Finanzbuchhaltung



Funktionen

- Direkte Integration in Microsoft® Excel
- Mehrplatz-/Mandantenfähig
- Unterstützt Soll-/Ist-Versteuerung, Einnahme-Überschussrechnung
- Abweichende Geschäftsjahre, Rumpfgeschäftsjahre
- Business Cockpit: frei zusammenstellbares Informationsportal
- Anpassbare Oberfläche mit verschiedenen Designs sowie individuell zusammenstellbaren Kacheln für die wichtigsten Funktionen
- Fremdwährungen
- Integrierte Plausibilitätsprüfungen verringern Fehleingaben
- Laufend aktualisierte ELSTER-Übertragung
- Elektronische Übermittlung der ZM
- UStVA-Formular
- Unterstützt deutsches und österreichisches Landesrecht
- Anpassbare Bildschirmlisten (Spaltenanzeige und -reihenfolge, Sortierung, Suche, Filterung)
- Aufgabenliste mit Erinnerungsfunktion beim Programmstart
- Benutzerverwaltung
- Debitorische Anzahlungsrechnung
- Paralleles Führen von deutschen, österreichischen und schweizer Mandanten
- Erstellen von mehreren Berichtsvarianten via Baumansicht
- Buchungstextmakros bei Automatikbuchungen aus der OP-Kartei (z. B. bei Skontobuchung)
- Übersicht der §13b-Geschäftsvorfälle als separates Journal
- Forderungs- und Verbindlichkeitskonten frei hinterlegbar
- Paralleles Buchen beliebig vieler Geschäftsjahre
- Mehrjahres- und Mehrperiodenvergleiche
- Mehrstufige Konsolidierung von Mandanten bzw. Mandantenbereichen
- Änderungsprotokolle für Sachkonten
- Login-Protokoll
- Summen- und Saldenliste nach Landesgruppierung
- Umsatzstatistik mit Vorjahresvergleich
- OP-Historie: direktes Suchen nach einer Zahlbelegnummer
- Zessionsverwaltung: definierter Eintrag im OP hinterlegbar
- Report Service: zeitgesteuerter Aufruf und Versand von Auswertungen
- Je zwei zusätzliche Bilanz- und GuV-Aufbauten
- SKR-51 für Autohäuser mit bis zu sechs Kosten-Dimensionen
- DMS-Schnittstelle: separat zu lizenzierende Integration unterschiedlicher DMS-Systeme inkl. Drill-Down des Ursprungsbeleges aus Auswertungen

Kontenverwaltung

- Viele E-Bilanz konforme Kontenrahmen im Lieferumfang: SKR-03 SKR-04, SKR-30, SKR-70, SKR-45, SKR-49, SKR-81, SKR-99, IKR, RLG [A], KMU [CH], alle individuell änderbar
- Kontenanlage während des Buchens
- Debitoren- und Kreditorenkonten
- Online-Prüfung ausländischer UStIDs
- Frei definierbare Zusatzfelder für Personenkonten

Kassenbuch

- Beliebige Kassenbücher parallel führen
- Buchen über Schablonen: nur noch Betrag eingeben
- Kassenbestandsprüfung nach Sorten
- Vorläufiges Erfassen mit Korrekturmöglichkeit
- Quittungsdruck

Offene-Posten-Verwaltung

- Vereinfachter OP-Ausgleichsdialog
- Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung
- Umbuchung von Debitoren- auf Kreditoren-OPs (und umgekehrt)
- Automatischer OP-Ausgleich direkt aus dem Buchungsdialog
- Automatische Skontoverrechnung
- Automatische Kursdifferenzbuchung
- Eingabe eines Buchungstextes beim Ausbuchen von OPs
- OP-Ausgleich mit Restbetrag
- Detaillierter OP-Verlauf
- Rechnungsein- und -ausgangsjournal
- Historische Offene Posten
- Scheckverwaltung
- Zahlungsverhaltensanalyse
- Liquiditätsvorschau

OP-Fälligkeitsstruktur Debitoren
Alle Konten

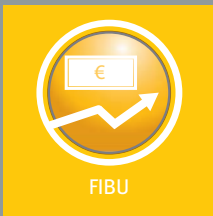
Konto	Name	10 Tage	10 Tage	10 Tage	10 Tage	10 Tage
102001	Hilfsverfall	64,28 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	21.290,00 EUR	21.047,26 EUR
102002	Basis	0,00 EUR	0,00 EUR	96,37 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
102003	Hilfsverfall	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	107,00 EUR
102004	Basis	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	141,04 EUR
102005	Muster	80,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
102011	Lernzahlung	0,00 EUR	0,00 EUR	97,81 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR

Zahlungsverhaltensanalyse Debitoren
vom 01.01.2017 bis zum 31.03.2017

Kto.	Kürzel	Name	Zusatz	Tage	Tage (gewichtet)	Betrag (Schnitt)
10000	10000	Klavor		15,00	15,00	11.900,00 EUR
				4,33	6,37	8.100,00 EUR
				0,00	0,00	500,00 EUR

OP-Historie Gruppierung Kontonummer
Erhalten: vom 01.01.2017 bis zum 31.03.2017 mit Anleglichkeitsflag

Konto	Ref.Dat.	Text	Fällig am	Zahl.Dat.	Betrag	Zahlung	Skontobetrag	Anstund von	Zahlungst. Z
10000	01.01.2017	Anfangsgrüchens	01.01.2017	30.01.2017	11.900,00 EUR	11.900,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	553A Überweisung 1
10000	01.01.2017				11.900,00 EUR	0,00 EUR			553A Überweisung 1
102001	22.02.2017	Hilfsverfall 121017	24.01.2017	27.01.2017	11.900,00 EUR	11.900,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	553A Überweisung 1
102001	02.03.2017	Hilfsverfall 140	01.04.2017	10.01.2017	11.900,00 EUR	11.900,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	553A Überweisung 1
102001	01.01.2017	Anzahlung 1	01.04.2017	10.01.2017	500,00 EUR	500,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	553A Überweisung 1
102001	01.01.2017				21.900,00 EUR	0,00 EUR			
102001	20.01.2017	Anzahlung 1	20.01.2017	20.01.2017	500,00 EUR	500,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	553A Überweisung 1
					500,00 EUR	0,00 EUR			



Buchungserfassung

- Einhandbedienung
- Splitbuchungen
- Dialog- und Stapelbuchungen
- Dauerbuchungen
- Transitorische Buchungen
- Buchungsschablonen und -vorlagen, auch für Splitbuchungen
- Storno per Knopfdruck
- EU-Geschäftsvorfälle
- Umsatzbesteuerung von Bauleistungen nach §13b UStG

- Komfortables Finden des Personenkontos über den Buchungsdialog z. B. beim Zahlungseingang
- T-Konten zum Buchungsdialog
- Permanente Anzeige von bestimmten Kontensalden während des Buchens: z. B. für Saldenüberwachung Kasse
- Kopierfunktion von Buchungen, auch für mehrere gleichzeitig
- Buchungstextmakros zur automatischen Generierung von Buchungstexten
- Optionale Buchungserfassung in Konto-/Gegenkonto-Logik
- Verwaltung von Belegnummerkreisen
- Planstapel für nicht zyklische, zukünftige Buchungen
- Mitführen der Benutzererkennung bei jeder Buchung

The screenshot shows the 'Stapelbuchen - Standardstapel März' window. It includes fields for 'Buchungsdatei', 'Belegnr.', 'Sollkonto', 'Habenkonto', 'Brutobetrag', 'MwSt-Betrag', 'Buchungstext', 'Zahlungsziel', and 'OP-Belegnr.'. A 'T-Konten' dialog box is open, displaying a T-account for account 102006 'Muster' with a debit of 119.00 and a credit of 100.00. The net amount is 19.00. The interface also shows a table of entries and various control buttons like 'Rückgängig', 'Datum ändern', 'einzel Buchen', 'Verschieben', 'alles Löschen', 'Verdrängen', 'alles Buchen', 'Kopieren', 'Drücken', and 'Beenden'.

Schnelle Übersicht mit T-Konten zum Buchungsdialog

Elektronischer Zahlungsverkehr

- Einfache Integration des Onlinebanking über Dateiaustausch
- SEPA-Zahlungsverkehr: Gutschriften, Basis- und Firmenlastschrift
- Export bzw. Anzeige von SEPA Mandatsänderungen beim Clearing
- Konvertierung von BLZ/Knr. in IBAN und BIC
- Überweisungsprotokoll als einfache Liste
- Clearing-Verwaltung
- Zahlungsliste
- Zahlungssperre je Offener Posten
- Clearing-Datei zur Übergabe an Homebanking
- Überweisungs- und Scheckdruck
- Zahlungssavise
- Zuwendungsbestätigung
- Zahlungsvorschlagsliste
- Lastschriftenlisten
- Makros zur automatischen Generierung des Verwendungszwecks
- Kontoauszugsimport
- Import von CAMT-Kontoauszügen
- Automatische und manuelle Zuordnung von Kontoauszügen zu Offenen Posten
- Verfügungsrahmen für Finanzkonten
- Auslandszahlungsverkehr mittels DTAZV
- Z4-Meldung bei EU-Standardüberweisungen über 12.500 EUR
- Skontobrief bei unberechtigtem Skontoabzug

Flexible Kostenerfassung

- Kostenerfassung direkt beim Buchen
- Kostenarten- und Kostenstellenrechnung
- Mehrere Kostendimensionen
- Kostenschablonen
- Kostenaufteilung über Bezugsgrößen (Stück, m² etc.)

Die M-SOFT EURO FIBU unterstützt Sie beim Arbeiten nach GoBD-Richtlinien.

Sie haben Fragen zur GoBD und was Sie im Arbeitsalltag berücksichtigen müssen? Kontaktieren Sie uns: Tel. 05421 959 200 / service@msoft.de



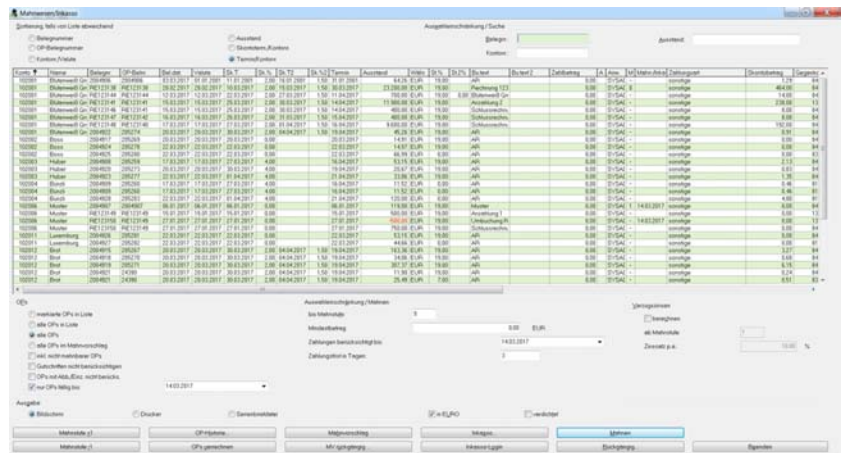
Schnittstellen

Auswertungen

- PDF-Druck aller Auswertungen
- E-Mailversand für alle Auswertungen wahlweise via MAPI, Outlook und SMTP
- Unterstützung Bilanzmodernisierungsgesetz (BiMoG)
- Sammelauswertungen
- Bilanz, GuV und beliebige, frei definierbare BWA-Darstellungen in bis zu 10 Ebenen
- 13-spaltige Darstellung von saldenbezogenen Auswertungen
- Kontenpläne, Kontenblätter, Kassenbuch, Journale, Hauptabschlussübersicht, OP-Listen etc.
- Kontenplan und Kostenstellenliste mit Sollwerten (13-spaltig)
- Soll-/Ist-Analyse für alle Kontenarten
- Grafische Auswertungen
- Beliebige Auswertungs- und Vergleichszeiträume
- Automatische Aktualisierung
- Buchungsliste
- Stichtags-OP-Liste
- Formular zur Gewinnermittlung für Einnahmeüberschussrechner
- Individuelle Anpassung des Layouts direkt am Bildschirm
- Drill-Down: per Mausklick Salden, Offene Posten oder Kosten effektiv und effizient bis auf Belegenebene durchleuchten

Effizientes Mahnwesen

- Mahnung direkt am Bildschirm individuell gestalten
- Mahntextverwaltung
- Mahntexte im Lieferumfang
- Verzugszins und Mahngebühr
- Mahnen per E-Mail
- Bis zu neun Mahnstufen
- Mahnsperre je Offener Posten
- Kontoauszug
- Rechtsfallliste
- Mehrsprachiges Mahnwesen
- Deutsche, englische, französische, spanische und italienische Mahntexte im Lieferumfang



Perfekte Anbindung an bestehende Prozesse

Schnittstellen

- Einfache Integration in die im Unternehmen vorhandenen Software-Lösungen durch flexibles Schnittstellenkonzept
- Schnittstelle zum Steuerberater (OBE, KNE, ASCII)
- Separate Kontonummer für den Datenexport zum Steuerberater
- Inkasso-Schnittstelle
- Einfache Übergabe von Offenen Posten direkt aus dem Mahnwesen an ICS Inkasso
- Einholung von Bonitätsauskünften zu Debitoren und Kreditoren
- Abruf des Inkassoverlaufes in Echtzeit
- ASCII-Import und -Export
- Importassistent
- Programmierbares Open Finance Connectivity Kit (API) zur dynamischen Anbindung in Echtzeit in Warenwirtschaftssoftware z.B. Business five, Branchenlösungen wie PASST.primo oder Lohnsoftware wie meritum und DATEV
- API im Lieferumfang enthalten; keine zusätzlichen Lizenzkosten
- Betriebsprüferschnittstelle (IDEA-XML-Format/GDPdU)

Microsoft® Office-Integration

- Holen der GuV, Bilanz, BWA auch tagesgenau bzw. von/bis in Microsoft® Excel
- Zahlreiche Daten der FIBU individuell darstellbar
- Betriebswirtschaftliche Kennzahlen



Kosten

Kostenrechnung

Solide Basis für die Planung und Kontrolle Ihres Geschäftserfolges! Mit der EURO KORE erhalten Sie eine professionelle Kosten- und Leistungsrechnung für Handwerk, Handel, Dienstleister bis hin zu kleineren mittelständischen Unternehmen. Dieses Zusatzmodul zur M-SOFT EURO FIBU zeichnet sich vor allem durch hohe Flexibilität und damit einfache Anpassung an das unternehmensspezifische Controlling aus.

Funktionen

- Primär-, Sekundär-, Leistungs- und Umlagekostenarten
- Optionale Erfassung von fixen und variablen Kosten
- Mehrjährige Kostenstellen und Kostenträger (Projektkostenstellen etc.)
- Sekundärkostenbuchungen
- Erfassung kalkulatorischer Kosten
- Stapel für Kostenbuchungen
- Umbuchungen von Kostenstellen und Kostenträgern
- Innerbetriebliche Leistungen
- Weiterverrechenbare Leistungen
- Gültigkeitsdatum für Umlagen
- Automatische Buchung von Umlagen
- Optionale Mengenerfassung
- Monatliche Abrechnung
- Frei definierbare, bis zu 10-stufige Gliederungen für Kostenstellen, Kostenträger und Kostenarten (Hierarchieaufbauten)
- Verknüpfung des Betriebsabrechnungsbogens (BAB) mit Vorlagendatei von Microsoft® Excel
- Unterstützung von Rechenoperationen in Beträgsfeldern
- Laufzeitbegrenzung von Kostenstellen und -trägern
- Bis zu 6 Kostendimensionen

Kontrollmechanismen der Kostenerfassung

- Budgetüberwachung
- Definition von zulässigen Kostenarten-/ Kostenstellenkombinationen
- Planung von Kostenstellen und Kostenträger auf Basis einzelner Kostenarten oder global
- Profit-Center-Rechnung

Auswertungen

- Daten der EURO KORE in der Office-Integration abrufbar
- Individuelle Anpassung des Layouts direkt am Bildschirm
- Drill-Down per Mausklick
- Viele Gliederungs- und Auswahlkriterien bereits im Standard definiert
- Zahlreiche Auswertungen als Vorschau inkl. Stapelbuchungen
- Erweiterte BAB-Ausgabe mit Hierarchieebene erlaubt Darstellung nach einzelnen, frei definierbaren Kostenstellen- und Kostenträgerbereichen
- BAB: Zusätzliche Spalte mit der Soll-Ist-Abweichung (Differenz)
- Buchungslisten gruppiert nach Kostenarten, Kostenarten/Kostenstellen, Kostenstellen / Kostenarten sowie Kostenträger/Kostenarten
- Darstellung von 13-spaltigen Hierarchien (Kostenarten, Kostenstellen, Kostenträger)
- Kostenarten-, Kostenstellen-, Kostenträger und Leistungsartenliste
- Kosten- und Leistungsjournale
- Kostenstellen-/Kostenträgerblätter, optional mit Darstellung in Kostenartenhierarchien (z. B. GuV oder frei definierbar)
- Kostenartenbezogene Kostenstellen- und Kostenträgerauswertung
- Übersicht über die von einer Kostenstelle erbrachten Leistungen
- Budget-/Planwertübersicht je Kostenstelle / Kostenträger mit Restbudgetanzeige
- BWA-Aufbau per Knopfdruck in die Kostenarten-Hierarchie übernahmefähig

Belegkontierung

Selbstverständlich bieten wir Ihnen auch das richtige Werkzeug zum Kontieren und Erfassen von Eingangs- und Ausgangsrechnungen oder Kassenbelegen.

Sprechen Sie uns an für Ihre persönliche Lösung.



Verwaltung

Anlagenbuchhaltung

Zur M-SOFT EURO FIBU bieten wir das Modul EURO ANBU zur Führung Ihrer Anlagenbuchhaltung an.

Installation | Mandantenanlage

- Einfache Installation: Anlagenbuchhaltung wird automatisch mit installiert
- Direkte Integration in die Finanzbuchhaltung: beim Bebuchen von Anlagekonten in der FIBU automatische Übergabe an die ANBU, Abschreibungsbuchungen gelangen aus der ANBU in einen Stapel der FIBU
- Bis zu 500 Anlagen

Stammdaten | Einstellungen

- Erfassungsdialo zur Übernahme des Altbestandes
- Treeview-Darstellung: Lokalisierung von Anlagegütern
- Anlagekonten direkt über die Sachkontenverwaltung der Finanzbuchhaltung definierbar (kein doppeltes Pflegen/Abgleichen)
- Verschiedene Such- und Sortierungsmöglichkeiten in den Verwaltungen
- GWGs optional auf Erinnerungswert abschreiben
- Verwaltung Standortauflistung
- Inventargruppenverwaltung
- Anlagegruppenverwaltung
- AfA-Plan und Übersicht der AfA-Werte
- Deutsche AfA-Tabelle mit verschiedenen Anlagen/Branchen, deren Nutzungsdauer und gängige AfA-Methoden im Lieferumfang enthalten sind
- AfA-Methoden-Auflistung
- Zusatztexte (als Text, Wert, Datum, Option) für den Anlagenstamm festlegbar
- Ansicht von Sach-, Anlagekonten, Debitoren, Kreditoren und Kostenstellen/Kostenträger mit deren Einstellungen und Salden direkt in der Anlagenbuchhaltung möglich
- Hochzählen der Inventarnummer

Import | Export

- ASCII-Import/Export von Anlagegruppen, Anlagegütern, Inventargruppen, Standorten, Versicherungsarten
- Import von Anlagenstammdaten mit Abschreibungsdaten

Buchen

- GWG-Vollabschreibung
- GWG-Pool-Abschreibung
- GWG-Pool pro Geschäftsjahr inklusive GWG-Details
- Zuschreibung
- Umbuchungen zwischen Anlagen, Anlagen im Bau und GWG-Pools
- Aufspaltung einer Anlage auf andere Anlagen
- AfA-Lauf auch als Vorschau und Übergabe an die FIBU (wahlweise mit monatlicher Aufteilung)
- Vorläufiger AfA-Lauf auch für mehrere Jahre
- Storno von Anlagen-Buchungen
- Plausibilitätsprüfungen bei Anlagen-Buchungen

Auswertungen

- Auswertungen als PDF-Datei, Versand per E-Mail
- Drill-Down-Funktionen
- Zugangs- und Abgangslisten
- Anlagenübersicht/-stammblatt mit Einschränkungsmöglichkeit
- Buchungsjournal der ANBU-Belege (auch pro Anlage möglich)
- AfA-Lauf-Protokoll inkl. optionaler Kostenaufteilung
- Stammdatenübersicht
- Anlagengitter mit bis zu zehn Gliederungsebenen
- AfA-Tabelle, gruppiert nach Branche
- Anlagengruppenübersicht
- Inventargruppenübersicht
- Standortübersicht, Standortliste der Anlagen
- Etiketten-Druck mittels Serienbriefdatei

EURO ANBU Plus

- Mehr als 500 Anlagen möglich
- Detaillierte Benutzer- und Rechteverwaltung
- Anlagen: Kostenschablone mit mehr als drei Kostenstellen hinterlegbar
- Zusatztexte (als Text, Wert, Datum, Option) für den Anlagenstamm festlegbar mit je drei Feldern pro Datentyp
- Versicherungsartenverwaltung
- Versicherungsartenübersicht

syska.

Die M-SOFT EURO FIBU kommt aus dem Hause syska und hat sich seit über 25 Jahren stetig weiterentwickelt sowie im Bereich der Rechnungswesen-Software etabliert.

Zuhause in Ihrem Gewerk und Ihrer Branche

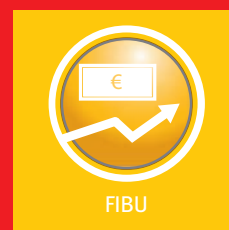
Seit 1985 am Markt – profitieren Sie bei M·SOFT von umfassender Branchen- und Projekterfahrung. Unsere Lösungen sind bei mehr als 5.500 zufriedenen Kunden an mehr als 40.000 Arbeitsplätzen im Einsatz.

Dafür stehen über 120 Mitarbeiter mit ihrem Know-how in Entwicklung, Technik, Vertrieb, Administration und Support.

Wir sind auch in Ihrer Nähe

Unser Hauptsitz ist in Dissen bei Osnabrück, Niederlassungen gibt es in Berlin, Hamburg, Koblenz, Stuttgart und im Ruhrgebiet.

Darüber hinaus beraten Sie unsere Kompetenz-Center und Handelspartner im gesamten Bundesgebiet, in Österreich und der Schweiz.



FIBU



Verwaltung



Schnittstellen



Kosten

M·SOFT Gruppe
Große Straße 10
49201 Dissen
Telefon: +49 (0) 54 21 / 959-0
Telefax: +49 (0) 54 21 / 959-500
E-Mail: info@msoft.de

www.msoft.de